

# Genehmigung der Haushaltssatzung 2004 durch die Regierung von Mittelfranken

## Beschluss des Stadtrates

vom 28.04.2004

-öffentlich-

**- mit 64 : 2 Stimmen beschlossen -**

- I. 1. Die in der anliegenden "weiteren Sachverhaltsdarstellung" beschriebenen haushaltsverbessernden Maßnahmen in Höhe von 14.900.000 € werden beschlossen; sie ersetzen die betragsgleiche "Deckungsreserve Haushaltskonsolidierung (offen)" (Hst. 9141.850.2100.5).
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Maßnahmen haushaltsmäßig umzusetzen.
3. Die Verwaltung wird ermächtigt, im Falle von Einsparungsmöglichkeiten insoweit auf die Heranziehung der wbg-Verkaufserlöse zu verzichten. Soweit einzelne vorgesehene Kürzungen nicht umgesetzt werden können, ist hilfsweise eine Deckung aus den wbg-Verkaufserlösen zulässig.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung für das Jahr 2005 einen Grundsteuerhebesatz B von 490 v.H. vorzusehen.
5. Die Verwaltung wird beauftragt, ein Modell für die Einführung einer Zweitwohnungssteuer vorzubereiten und rechtzeitig vor den Haushaltsberatungen im Ältestenrat vorzustellen.

## II. Ref. II/Stk

Der Vorsitzende:

Der Referent:

Die Schriftführerin:

(Dr. Ulrich Maly)  
Oberbürgermeister

(Köhler)  
Stadtkämmerer

## Abdruck an:

- a) Ref. I
- b) Rpr
- c) Ka
- d) BgA
- e) St